



Geschichtsportal Werther

Gemeindebrief der ev. Kirchengemeinde Werther

Jacobi Aktuell (bis 2001 Wegweiser)

Digitale Sammlung des Geschichtsportals Werther.

In der digitalen Sammlung des Geschichtsportals Werther bieten wir Ihnen Zugang zu digitalisierten Büchern und Zeitschriften aus unterschiedlichen Beständen. Bei den digitalisierten Werken liegt entweder die Gemeinfreiheit oder die Veröffentlichungsgenehmigung durch den Urheberrechtsträger vor.

[http:// www.geschichtsportal-werther.de](http://www.geschichtsportal-werther.de)

Email: Info@geschichtsportal-werther.de

Die Datei wurde unter der Lizenz „Creative Commons Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Keine Bearbeitungen“ in Version 3.0 (abgekürzt „CC-by-nc-sa 3.0/de“) veröffentlicht.



Den rechtsverbindlichen Lizenzvertrag finden Sie unter

<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/3.0/de/legalcode>

Neues aus der
Ev.-Luth. Kirchengemeinde
Werther

Jacobi *aktuell*

Juni – September 2021



Sehnsucht - Erinnerungen – Spuren

Gut, dass wir einander haben

Text und Melodie:
Manfred Siebald

Gut, dass wir einander haben,
gut, dass wir einander sehn,
Sorgen, Freuden, Kräfte teilen
und auf einem Wege gehn.
Gut, dass wir nicht uns nur haben,
dass der Kreis sich niemals schließt.
Und dass Gott, von dem wir reden,
hier in unsrer Mitte ist.

Keiner, der nur immer redet;
keiner, der nur immer hört.
Jedes Schweigen, Jedes Hören,
jedes Wort hat seinen Wert.
Keiner widerspricht nur immer,
keiner passt sich immer an.
Und wir lernen, wie man streiten,
und sich dennoch lieben kann.

Keiner, der nur immer jubelt;
keiner, der nur immer weint.
Oft schon hat uns Gott in unsrer
Freude, unsrem Schmerz vereint.
Keiner trägt nur immer andre;
keiner ist nur immer Last.
Jedem wurde schon geholfen;
jeder hat schon angefasst.

Keiner ist nur immer schwach,
und keiner hat für alles Kraft.
Jeder kann mit Gottes Gaben das tun,
was kein anderer schafft.
Keiner, der noch alles braucht,
und keiner, der schon alles hat.
Jeder lebt von allen andern;
jeder macht die andern satt.



Sommerkirche

Mit den Jahren ist es vertraut geworden: auch in diesem Jahr beginnen die Gottesdienste in Häger während der Sommerferien nicht wie sonst üblich um 10 Uhr, sondern erst um 11 Uhr. Insofern: wer es sonntags etwas langsamer angehen lassen möchte oder den Gd.besuch mit einer kleinen Radtour verbinden möchte: herzliche Einladung zur „Sommerkirche“ in Häger.

Übrigens: Keineswegs vergessen ist der „Hägertagesdienst“. Das Presbyterium hatte vor einigen Jahren beschlossen, dass einmal im Jahr – in der Regel im August – die gesamte Gemeinde nur nach Häger eingeladen wird. Dann sollte der Gottesdienst in Werther ausfallen. Wegen der Abstandsregelungen muss in diesem Jahr leider darauf verzichtet werden. Aber wir denken daran! Im kommenden Jahr hoffen wir wieder auf einen Hägertagesdienst in der Johanneskirche.